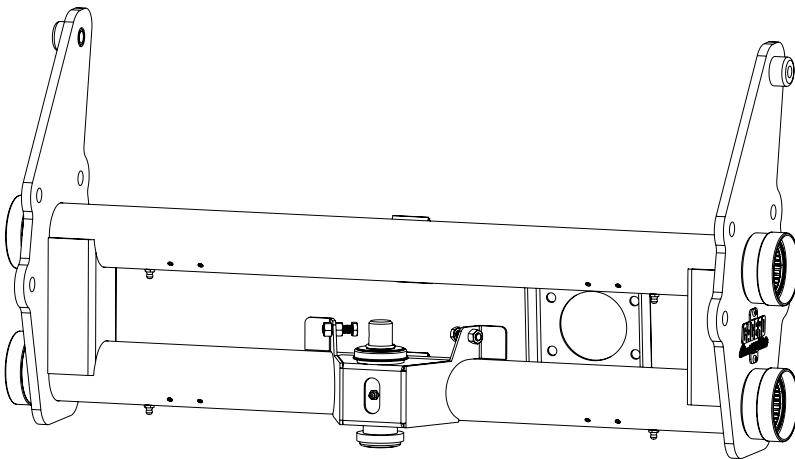




Vorderachskörper T2 -67



Vorderachsen mit Bundbolzen

Bei VW Bussen bis Baujahr 1967 (T1 Busse) wurden zur Achsschenkelmontage Bundbolzen eingesetzt. Diese Achse passt nur bei Fahrzeugen mit Bundbolzen.

Alle Tragarme zwischen 1953-1967 wurden aus dem gleichen Schmiedestück hergestellt und verwenden den gleichen inneren Lagerdurchmesser von 43mm.

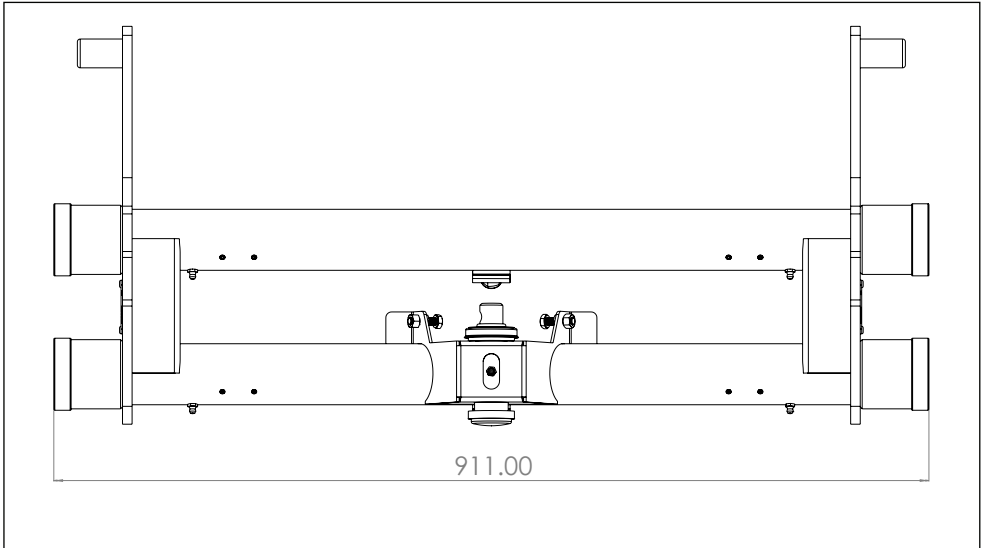
Es gab jedoch zwei Grössen von den äusseren Lagerdurchmessern: 43.25mm und 48.00 mm. Als VW von Bakelit Büchsen auf Nadellager umstieg, wurden werksseitig Hülsen auf die äusseren Tragarmlager aufgespresst, damit der Aussendurchmesser von 43.25 auf 48.0mm anstieg.

Egal welcher Durchmesser das äussere Tragarmlager aufweist, es müssen immer unsere mitgelieferten Hülsen montiert werden. Die von VW aufgespressten Hülsen müssen vorsichtig mit einem Winkelschleifer entfernt werden.

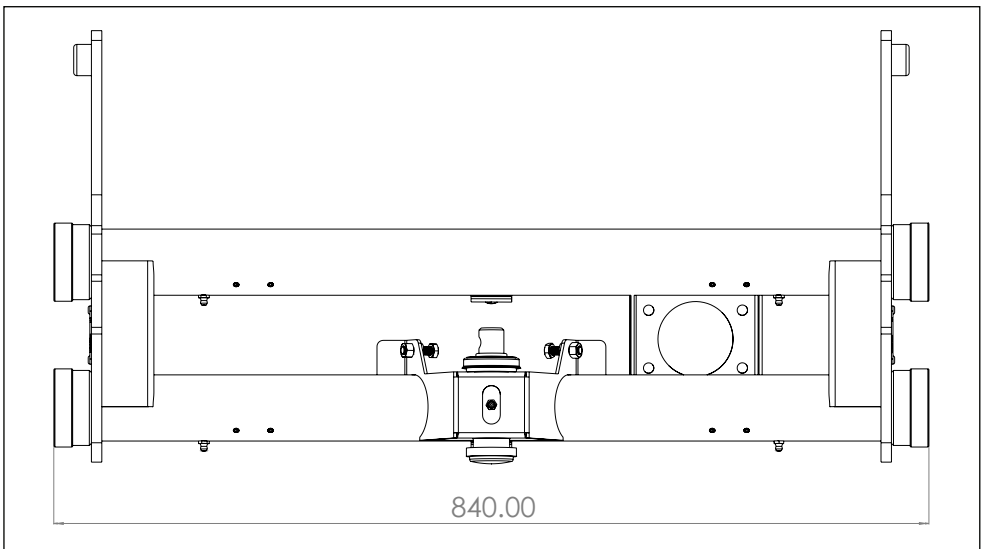
Standard oder gekürzter Vorderachskörper

Je nach Rad / Bremsen Kombination oder aus rein optischen Gründen kann es sinnvoll sein, eine 2.75" / 70mm eingekürzte Vorderachse zu verwenden. Die meisten Scheibenbremsumbauten tragen in der Breite ca. 10mm auf pro Seite auf.

Wir bieten eine „Standardbreite“ Vorderachse und eine 2.75" eingekürzte Version an. Beide Versionen können in Originalhöhe gefahren werden und haben einen neuen Umlenkhebelbolzen vormontiert.



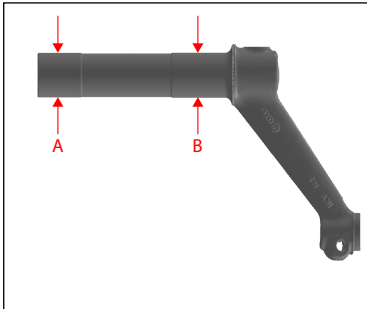
Vorderachskörper in Standardbreite



2.75" / 70mm gekürzter Vorderachskörper

Montageanleitung

Schritt 1: Überprüfen der Tragearme



Das Mass A ist immer 43.00mm, das Mass B kann 43.25mm oder 48.00mm aufweisen.

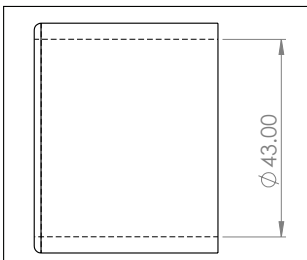
Wenn das Mass B 48mm aufweist, ist die werksseitig montierte Hülse noch auf dem Tragarm. Diese muss mit einem Winkelschleifer vorsichtig entfernt werden.

Hinweis: Stark verschlissene oder eingelaufene Tragearme sollten auf jeden Fall ersetzt werden.

Schritt 2: Hülsen

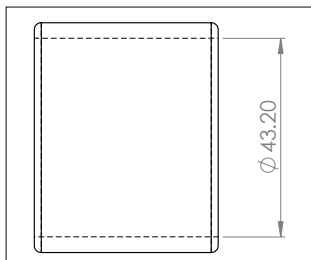
Es gibt 3 verschiedene Hülsen, die je nach Zustand des Tragarmes verwendet werden können. Im Lieferumfang für Busse mit Baujahr 55 - 7/63 werden die Hülsen mit einem Innendurchmesser 42.96 mitgeliefert. Bei Bussen mit Baujahr 8/63 - 7/67 werden 2 verschiedene Größen (43.00mm & 43.20mm) mitgeliefert.

Hinweis: Der Aussendurchmesser der Hülsen ist immer derselbe, nur der Innendurchmesser ist verschieden.



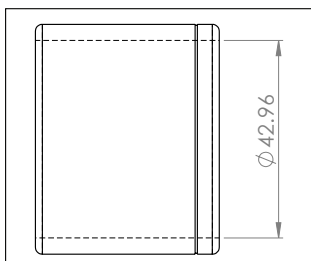
Die Hülsen, die nur auf einer Seite einen Radius aufweisen, haben einen Innendurchmesser von 43.00mm.

Diese werden bei Bussen von 8/63 - 7/67 mit stärker eingelaufenen Tragarmen verwendet.



Die Hülse, die auf beiden Seiten einen Radius aufweisen, haben einen Innendurchmesser von 43.20mm.

Diese werden bei Bussen 8/63 - 7/67 mit leicht eingelaufenen Tragarmen verwendet.



Diese Hülse haben auf beiden Seiten einen Radius und einseitig einen Einstich. Sie haben einen Innendurchmesser von 42.96mm.

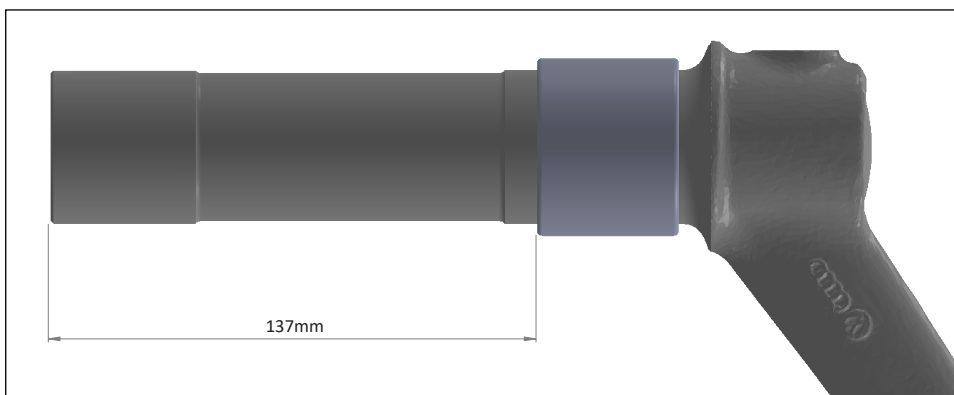
Diese werden bei Bussen 55 - 7/63 mit leicht eingelaufenen Tragarmen verwendet.

Schritt 3: Anbringen & positionieren der neuen Hülse

Die Hülse sollten wenn möglich leicht klemmen beim Aufschieben. Wenn diese zu stark klemmt, kann sich der Aussendurchmesser vergrößern und die Hülse kann nicht mehr in das Nadellager eingeführt werden.

Die Hülse dürfen auf keinen Fall auf dem Tragarm drehen, dann sollte eine kleinere Hülse verwendet werden. Falls keine Hülse auf dem Tragarm klemmt, sollte dieser ersetzt werden. Die exakte Position der Hülse muss eingehalten werden, da ansonsten der Dichtring keinen Platz mehr hat.

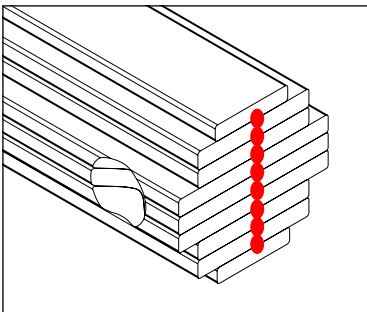
TIP: Wir empfehlen die Hülse mit Loctite zu sichern.



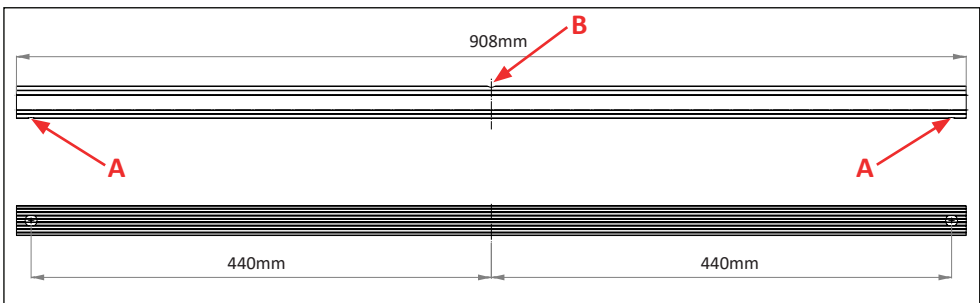
Schritt 4: Federpakete kürzen

Dieser Schritt muss nur ausgeführt werden, wenn es sich um einen 2.75" / 70mm gekürzten Vorderachskörper handelt. Ansonsten können die Originalfederpakete verwendet werden.

Als die Federpakete neu waren, wurden die Blattfedern an beiden Enden zusammengeschweisst, um das Einsetzen in den Tragarm zu erleichtern. Sehr oft sind die Schweissnähte im Laufe der Jahre gebrochen. In diesem Fall müssen sie neu geschweisst werden, damit die Federn leichter wieder eingebaut werden können.



Wir empfehlen, die Endkappe von innen aus dem Tragarm zu drücken und das Federpaket ca. 2cm durch den Tragarm zu führen. So können die Blattfedern am Ende zusammengeschweisst werden und haben die exakte Position. Anschliessend wird das Federpaket am Ende angefast, dies erleichtert das Einführen im eingebauten Zustand.

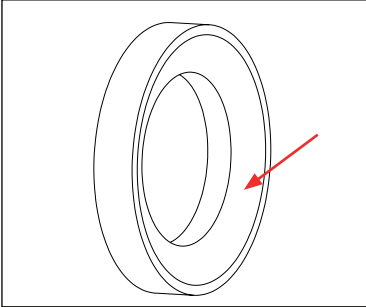


Als erstes müssen die beiden Vertiefungen „A“ neu gebohrt werden. Es ist darauf zu achten, dass sie auf der gegenüberliegenden Seite von Vertiefung „B“ liegen. Die Vertiefung „B“ wird nicht neu gebohrt.

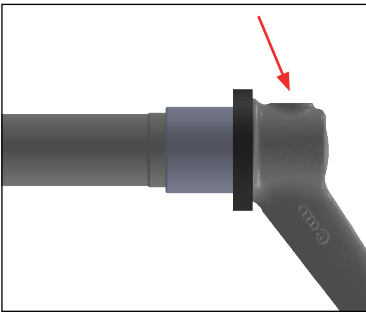
Anschliessend kann mit einem Winkelschleifer links und rechts das Federpaket eingekürzt und neu verschweisst werden. Am einfachsten ist es, wenn zuerst eine Seite geschnitten und neu geschweisst wird. Dann die andere Seite.

WICHTIG: Es ist darauf zu achten, dass die Vertiefung mind. gleich tief ist wie die Originale und dass die Sicherungsschraube sauber sitzt. Die Tragarme werden nur mit dieser Schraube am Federpaket/Vorderachse befestigt.

Schritt 5: Montage der Federpakete & Tragarme



Die Federpakete werden in den Vorderachskörper eingeführt und in der Mitte mit der Sicherungsschraube auf einer beliebigen Position fixiert. Bevor die Tragarme montiert werden, müssen die mitgelieferten Gumdichtungen montiert werden. Die gefaste Seite kommt nach aussen. Für die Montage empfehlen wir, die Dichtung und den Tragarm mit Fett zu versehen.



Der Tragarm wird dann komplett von aussen auf das Federpaket gestossen, bis die Vertiefung im Federpaket im Zentrum der Bohrung am Tragarm ist.

Wenn alle 4 Tragarme montiert sind, muss die komplette Vorderachse mit Fett versehen werden. Jede Achse hat 5 Schmiernippel die dafür verwendet werden.



01.06.2023

SCAN ME

Die aktuellste Montageanleitung kannst du jederzeit hier downloaden.